

Radfahren gegen Atomwaffen

Der von den „Pace-makers“ organisierte Friedens-Radmarathon mit ca. 60 Radlern legte am 6. August 2005 Punkt 7.30 Uhr auf dem Marktplatz in Bretten eine kurze Frühstückspause ein. Gestartet am frühen Morgen an der Kommandozentrale der US-Streitkräfte in Europa in Stuttgart-Vaihingen führte der Weg über Ramstein bis zum Atomwaffendepot in Büchel. Auf diesem Weg bot sich der Brettener Marktplatz als perfekter Zwischenstopp an. Oberbürgermeister Paul Metzger begrüßte die Gruppe und lobte ihr Engagement für den Frieden. Pünktlich um 7.50 Uhr setzten sich die Teilnehmer des Radmarathons mit ihrer Friedensbotschaft wieder in Bewegung, galt es doch an diesem Tag eine Strecke von insgesamt 333 Kilometer zu bewältigen.